

# WÜRDE-SALZA SPIEGEL



Gemeinde  
Teutschenthal

JAHRGANG 2022 | Ausgabe 02/2022 | vom 27.07.2022



Lesen Sie weiter auf Seite 6 bis 7

Wir wünschen allen Kindern wundervolle und erholsame Sommerferien und unseren „Viertklässlern“ einen spannenden und erfolgreichen Start an ihrer neuen Schule.

*Frau Reuter und das Team der  
Weinberggrundschule Hohnstedt*



ORTSCHAFT HOLLEBEN

**Evangelische Kirche Holleben**

## „Schpil-She Mir A Lidele In Jiddisch“

Jiddische Lieder und Instrumentalstücke



Anna Ullrich (Gesang)  
Evguenia Tcherkes (Klavier)  
Bernhard Ullrich (Geige)

Samstag,  
den 20.08.2022  
19:00 Uhr  
Dorfkirche Holleben  
Karl-Marx-Str.

Eintritt  
frei



ORTSCHAFT TEUTSCHENTHAL

**Festkomitee „900 Jahre Eisdorf“**

**„So e Fest könn halt nur de Eisdorfer!“**

So oder so ähnlich lautete das Fazit vieler zufriedener Besucher am Ende der Festwoche anlässlich der 900-Jahrfeier in Eisdorf. Auch wenn die Rivalität zwischen den beiden Ortsteilen heute mit einem Augenzwinkern betrachtet werden kann, genießt die Tatsache, dass diese Anerkennung auch durch zahlreiche Teut-

schenthaler Bürgerinnen und Bürger vertreten wurde, einen besonders hohen Stellenwert!

Was da genau innerhalb von 9 Tagen heiterer Festlichkeit in der Eisdorfer Ortsmitte geschaffen worden war, wurde mir persönlich erst am darauffolgenden Montagvormittag klar, als Frau Dunkel im Hof der Gastwirtschaft „Waldbühne“ zu mir kam und mit Tränen in den Augen meinte: „Das habt ihr wirklich schön gemacht!“. Ich werde diesen emotionalen Augenblick niemals vergessen! Just war all der Stress und die Aufregung der vorangegangenen Tage und Wochen vergessen. Schlagartig wurde mir bewusst, dass WIR! unsere Ziele erreicht hatten. WIR! hatten die Herzen der Menschen berührt und ihnen ein ganz besonders inniges Heimat- und Gemeinschaftsgefühl vermittelt. All dies war nicht zuletzt durch eine 177 Meter lange Frühstückstafel mitten auf der Eisdorfer Straße zum Ausdruck gekommen. An dieser hatten am Sonntagmorgen 317 Personen Platz genommen. Teilweise wildfremde Menschen saßen hier gemeinsam zusammen, teilten die selbstmitgebrachten Frühstücksutensilien, lachten und aßen miteinander. Diese einmalige Aktion wird vielen noch lange in Erinnerung bleiben und in die Eisdorfer Geschichte eingehen.

Diese 900-Jahrfeier war eine Gemeinschaftsleistung! Und so bleibt mir an dieser Stelle abschließend, nur noch einmal all denjenigen zu danken, die meinem Aufruf im November 2019 zur Gründung eines Festkomitees gefolgt waren und trotz widriger Umstände zweieinhalb Jahre lang diesen Weg mitgegangen sind. Ich möchte besonders die Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Eisdorf hervorheben, die mit ihrem unermüdlichen Einsatz das Rückgrat unserer Veranstaltung bildeten. Auch dem Feuerwehr Förderverein Eisdorf e.V. als Träger der gesamten Jubiläumsfeier gilt ein großer Dank. Ebenfalls die Echten Eisdorfer Gardejungs und viele Sportfreundinnen und Sportfreunde der SG Eisdorf sollen in diesem Rahmen nicht vergessen werden. Den Schautellern, die unentgeltlich auf unserer Festmeile für verschiedene Highlights sorgten, sei gleichfalls gedankt. Zu nennen sind hier die Mitglieder des Mittelaltervereins „Corvos – Die Raben“ aus Tilleda, die den nördlichen Teil unseres Kirchengartens in ein Mittelalterdorf verwandelten. Ebenso gilt ein großer Dank den Damen und Herren des Heimatmuseums Zappendorf für die Durchführung des „historischen Bauernhofs“ im Gut der Familie Einführ. Volker Voigt sei für die kostenlose Zurschaustellung der historischen Salzsiederei gedankt. Der Bäckerei Schäfer´s Brot und Kuchenspezialitäten GmbH danken wir für die 1.000 Brötchen, mit denen die Grundlage für unsere Frühstückstafel geschaffen wurde. Frau Bamme brachte diese mit ihrem Blumenschmuck zum Erstrahlen, wofür wir ihr sehr dankbar sind. Gleiches gilt für die Firma Selgros, die sowohl manche Leckerei für die Frühstückstafel als auch zusammen mit der Handwerkskammer Halle Preise für unsere Gewinnspiele bereitstellte. Für die zahlreichen Programmpunkte danken wir dem Tanzverein Langenbogen e.V., den Line Dancern der SG Eisdorf, den TCC Funken und der Prinzengrade aus Teutschenthal sowie dem Kulthaus e.V. Wir danken André Pecher für die unentgeltliche Zurverfügungstellung seiner Eisdorf-Bilder, die wir in

einer Auktion gewinnbringend versteigern konnten. Katja Wolf danken wir, dass sie verkleidet als Eisdorfer Eisvogel „Elsa“, so manches Kind zum Lächeln brachte.

Einen besonderen Hingucker verdanken wir der Tischlerei Diebner sowie Mario Reuter und Christian Hoppe, die unsere Idee eines „Eisdorf-Schriftzuges“ in Hollywood-Manier umgesetzt hatten. In diesem Zusammenhang seien auch die „Buchstabenpaten“ namentlich genannt, die diese Aktion finanziell überhaupt erst möglich gemacht haben: Bäckerei Schäl, Jens und Eva Hupfer, Marcel Pietzsch und Frau Jenny Bachmann, TGA Beratung Mayer, Familie Wojtasik, Schad, Voigtmann, Meyer, Familie Markgraf, die I. Herrenmannschaft SG Eisdorf 1918 e.V. und Fahrschule Klemmt. Ein herzliches Dankeschön geht an die Gemeinde Teutschenthal für die Unterstützung und an die Gemeinde Bad Lauchstädt, die uns mit der Zurverfügungstellung der Verkaufshütten einen würdigen Rahmen unserer Festmeile ermöglichte.

Nicht zu vergessen unsere stetigen Verkaufsstellen, Blumenhaus Constanze Aschenbach und Antonia Einführ, LWB Einführ, die uns mit dem Verkauf unserer Fanartikel grandios unterstützt haben.

Zu guter Letzt möchten wir auch denjenigen danken, die uns im vergangenen halben Jahr und selbst bis in die letzten Tage vor der Jahrfeier mit zahlreichen Geldspenden unterstützten oder uns kostenlose Dienstleistungen für die Festwoche zur Verfügung gestellt haben.

Das Festkomitee „900 Jahre Eisdorf“ bedankt sich auf das Herzlichste bei:

- Andreas Kochalski
- Matthias und Bettina Enke
- Klaus Stange und Frau Claudia und Fam. Hübner
- Henner Einführ
- Matthias und Annette Kießling
- Morris Meintschel
- Frank und Sabine Globke
- Marga Mühlhause
- Rene Rumpelt
- Torsten Streifer
- Entsorgungs- und Umzugsspedition Ebert GmbH
- Emil Klemmt
- Alexander Köhler
- Werner und Ursula Kröhl
- Brigitte Och
- Hans-Günther und Marion Bernstein
- Elektroinstallation M. Koffent
- WAZV Saalekreis
- Landkreis Saalekreis

Vielen Dank, dass Sie alle dazu beigetragen haben, dieses Fest zu einem unvergesslichen Erlebnis zu machen!

*Mike Leske*  
Festkomitee „900 Jahre Eisdorf“

Bilder der Festwoche finden Sie auf unserer Internetseite [www.mein-eisdorf.de](http://www.mein-eisdorf.de) sowie auf unseren social media Kanälen auf Facebook und Instagram.



Ein Projekt der  
LANDESARBEITSGEMEINSCHAFT  
BÜRGERSCHAFTLICHES ENGAGEMENT  
IM KULTURBEREICH

#### NANGADEF e.V.

#### Jugendtreff nimmt Gestalt an

#### Am 29. Und 30. Juli geht es los:

Die Jugendlichen machen die neu zugewiesene Fläche am **Alten Sportplatz** für den Aufbau der Geräte des Jugendtreffs fertig. Dafür braucht es noch tatkräftige Unterstützung!



**Freitag ab 15 Uhr und Samstag ab 9 Uhr** müssen die Löcher für alle möglichen Betonverankerungen und die Basketballfläche vorbereitet werden. Mit der freundlichen Unterstützung von HKL Halle, Jahnke Spedition Teutschenthal und dem Globus Baumarkt Bennstedt konnten wir Baumaschinen, Baumaterialien und Werkzeug organisieren.

Nun braucht es noch viele helfende Hände, gern mit den entsprechenden Gerätschaften (Spaten usw.) ausgestattet, die einen oder beide Tage mit anpacken können.

Für das leibliche Wohl ist selbstverständlich gesorgt. Und für gute Laune! Für die bessere Planbarkeit sind Anmeldungen via Mail an [gemeinsam-ein-ziel@web.de](mailto:gemeinsam-ein-ziel@web.de) ausdrücklich erwünscht.

Der Jugendtreff ist Teil des Jugendbeteiligungsprojektes „Jung.Engagiert.Teutschenthal“ und wird gefördert durch die Deutsche Kinder- und Jugendstiftung im Rahmen von „AUF!leben – Zukunft ist jetzt“.